-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Sandra Schulz [mailto:Sandra.Schulz@baek.de]

Gesendet: Dienstag, 21. Februar 2017 15:43

An: Gallin, Cornelia; Poststelle

Betreff: Antwort: Fristbitte: 22. Februar 2017, Entwurf eines Gesetzes zur Bekämpfung von Kinder-

ehen

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit, zu dem Entwurf eines Gesetzes zur Bekämpfung von Kinderehen Stellung nehmen zu können.

Die Bundesärztekammer begrüßt dieses Gesetzesvorhaben, das zum Schutz des Kindeswohls die Abschaffung der Minderjährigenehe vorsieht. So hat auch die Ärzteschaft auf den Deutschen Ärztetagen in den letzten 10 Jahren mehrfach das Kindeswohl sowie den Schutz von minderjährigen Flüchtlingen thematisiert und auf die besondere Schutzbedürftigkeit - auch vor sexueller Gewalt - hingewiesen.

Von einer weitergehenden Stellungnahme zu dem Gesetzentwurf sehen wir daher ab.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.
Sandra Schulz
Referentin
Parlaments- und Regierungskontakte

Bundesärztekammer Stabsbereich Politik und Kommunikation Herbert-Lewin-Platz 1 10623 Berlin Fon +49 30 400 456 - 358

Fax +49 30 400 456 - 707 Mail: <u>sandra.schulz@baek.de</u> www.bundesaerztekammer.de